

EntArteOpera

Ulenspiegel



Oper von Walter Braunfels
in einer Bearbeitung für Kammerorchester von Werner Steinmetz

Walter Braunfels' Oper **Ulenspiegel** versetzt die vermeintlich harmlose Schalk-Figur Ulenspiegel pointiert in einen der düstersten Kontexte der Menschheitsgeschichte: die Schreckensherrschaft der Inquisition im Flandern des 16. Jahrhunderts.

Der "Anarcho" **Ulenspiegel** steht als Mahnmal für die Freiheit des Geistes, die sich durch kein noch so grausames Regime unterdrücken lässt. Ist der Narr - wie in Hieronymus Boschs Gemälde "Das Narrenschiff" - am Ende derjenige, der am allerwenigsten närrisch ist?

Walter Braunfels gilt als Shooting Star unter den "Wiederentdeckten", also den von den Nationalsozialisten verfeimten und seitdem aus dem Bewusstsein der Öffentlichkeit verschwundenen Komponisten. Ab 1920 zählte er neben Richard Strauss und Franz Schreker zu den meistgespielten Opernkomponisten auf deutschsprachigen Bühnen.

In der Linzer Tabakfabrik erlebt **Ulenspiegel** seine österreichische Erstaufführung in spektakulärer Umsetzung.

Musikalische Leitung / Martin Sieghart
Regie / Roland Schwab
Ausstattung / Susanne Thomasberger

Israel Chamber Orchestra
mit Marc Horus, Christa Ratzenböck,
Hans-Peter Scheidegger, Joachim Goltz, Andreas Jankowitsch
Franz Jochum mit dem EntArteOpera Chor

Premiere 10.9. 19:00
weitere Vorstellungen: 12.9. 19:00, 14.9. 16:00 und 16.9. 19:00
In der Tabakfabrik Linz, Gruberstraße
Internationales Brucknerfest Linz 2014

Karten: Brucknerhaus Linz 0732 775230 und an der Abendkasse
35.- / Jugendkarte 18.-

www.entarteopera.com

EntArteOpera

Swing tanzen verboten



Unterhaltungsmusik nach 1933 zwischen Widerstand,
Propaganda und Vertreibung

Das Jahr 1933 bedeutete einen gewaltigen Einschnitt auch für die Unterhaltungskultur. Dies war im Besonderen von moderner Tanzmusik, Einflüssen aus Amerika, frivol-humoristischen Texten und jüdischen Komponisten, Librettisten und Interpreten geprägt. All dies war den Nationalsozialisten ein Dorn im Auge: Rückbesinnung auf "heimische" Melodien, auf "arische" Künstler und "brave" Texte standen im krassen Gegensatz zu einer der erfolgreichsten Phasen der mitteleuropäischen Unterhaltungsbranche, die weltoffen und modern war.

Ausstellung: Dr. Marie-Theres Arnbom und argemarie

Ausstellungseröffnung 9.9. 18:00 Eintritt frei

Ausstellung während der Dauer den Brucknerfestes bis 5.10.
Di - So 10:00 bis 18:00
in der Tabakfabrik Linz, Gruberstraße
Internationales Brucknerfest Linz 2014

Eintritt: 7.- / Jugendkarte 3.- / SchülerInnengruppen frei

Swing tanzen verboten

Konzert zur Ausstellung

eine unterhaltsame, berührende musikalische Reise von und
mit Wolfgang Dosch und dem Zeitzeugen Charles Kalman

mit AbsolventInnen des Lehrgangs "Klassische Operette"
Konservatorium Wien Privatuniversität

Konzert 9.9. 19:30, im Anschluss an die Ausstellungseröffnung
In der Tabakfabrik Linz Gruberstraße
Internationales Brucknerfest Linz 2014

Karten: Brucknerhaus Linz 0732 775230 und Abendkasse
18.- / Jugendkarte 7.-

www.entarteopera.com

EntArteOpera

Verbotene Klänge



Reisebuch aus den österreichischen Alpen

Liederzyklus von Ernst Krenek
mit Lesung

Alexander Kaimbacher / Tenor
Anna Sushon / Klavier
Erika Pluhar / Texte

Konzert 11.9. 19:00
In der Tabakfabrik Linz Gruberstraße
Internationales Brucknerfest Linz 2014

Karten: Brucknerhaus Linz 0732 775230 und Abendkasse
18.- / Jugendkarte 7.-

Sinnlichkeit und Aufbegehren

Martin Sieghart kommentiert und dirigiert

Ludwig van Beethoven / Sinfonie Nr. 4 in B-Dur

Karl Amadeus Hartmann / Concerto funèbre
für Violine und Streichorchester

Ludwig van Beethoven / Sinfonie Nr. 3 in Es-Dur "Eroica"

Israel Chamber Orchestra
Martin Sieghart / Musikalische Leitung
Thomas Albertus Irnberger / Violine

Konzert 15.9. 19:00
In der Tabakfabrik Linz Gruberstraße
Internationales Brucknerfest Linz 2014

Karten: Brucknerhaus Linz 0732 775230 und Abendkasse
35.- / Jugendkarte 18.-

www.entarteopera.com